

## Pressemitteilung

09. Oktober 2018

Henkels PSA Academy bietet zusätzliche Kurse an

### Anmeldung zum nächsten Kurs der Henkel PSA Academy

Düsseldorf – Mit seiner PSA Academy bietet Henkel ein umfassendes Schulungsangebot für Fachkräfte an, die mit Haftschmelzklebstoffen arbeiten. Die Kurse richten sich dabei an Mitarbeiter von Klebeband- und Etikettenherstellern, aber auch von Etikettendruckern sowie Herstellern von Haftschmelzklebstoff-basierten Spezialprodukten in ganz Europa. Nach mehreren erfolgreichen Schulungen im Henkel Hotmelt PSA Competence Center in Deutschland steht nun der nächste Kurs in deutscher Sprache zur Anmeldung bereit. Dieser achttägige Intensivkurs findet in zwei Blöcken vom 18. bis 22. Februar 2019 und vom 1. bis 3. April 2019 statt.

Als führender Hersteller im Bereich Klebstoffe und als einziger Anbieter sämtlicher vier PSA-Haupttechnologien möchte Henkel die Beschäftigten in der Branche mit einem umfassenden Schulungsangebot unterstützen. Bereits die ersten Schulungen der PSA Academy waren ein großer Erfolg. An diesen sollen die nächsten Kurse im Henkel Hotmelt PSA Competence Center in Deutschland nun anknüpfen. Zertifiziert werden die Schulungen dabei durch die Industrie- und Handelskammer (IHK), was eine hohe Ausbildungsqualität gewährleistet. In ihrem Feedback betonten die Teilnehmer besonders den hohen Wert des praktischen Trainings an den Maschinen und die Relevanz des Gelernten für ihre tägliche Arbeit.



## **Eine umfassende Schulung in Praxis und Theorie**

Der achttägige Intensivkurs bietet Training, Theorie und Anleitung für die Arbeit mit den gängigsten Haftschnelzklebstoff-Technologien, wie zum Beispiel Kautschuk-Hotmelts und lösemittelhaltige sowie wasserbasierte Acrylate. Zudem erhalten die Teilnehmer wertvolle Einblicke in aktuelle, sich schnell entwickelnde Technologien, wie etwa UV-Hotmelts. „Wir wollen, dass unsere Teilnehmer die neu gewonnenen Erkenntnisse und Verfahren direkt in ihren Arbeitsalltag einfließen lassen können – sie sollen schnell Erfolge erzielen können“, erklärt Gerald Hacker, Leiter der PSA Academy bei Henkel.

Besonders relevant ist das vermittelte Wissen für Maschinenführer, Prozessingenieure und Labormitarbeiter sowie für Schichtleiter, Produktentwickler und Mitarbeiter in der Qualitätskontrolle. Aber auch für weitere Personenkreise bieten diese Kurse wichtige Einblicke – so erstreckte sich der bisherige Teilnehmerkreis von Mitarbeitern an den Maschinen bis hin zu Geschäftsführern. Das Programmangebot richtet sich an Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen, etwa in der Produktion und Verarbeitung von Etikettenlaminaten oder in der Herstellung von Klebebändern sowie von Spezialprodukten auf Haftschnelzklebstoff-Basis. Aber auch für Hersteller von Applikations- und Verarbeitungsmaschinen sowie für Rohstofflieferanten ist das Angebot relevant. Zu den behandelten Themen gehören Klebstoffgrundlagen, Beschichtungs- und Verarbeitungsverfahren, Fehlersuche, praktische Fehleranalyse, Etiketten, Klebebänder, Spezialprodukte, Qualitätsmanagement sowie das regulatorische und gesetzliche Umfeld in Europa. Die Abschlussprüfung zertifiziert die Teilnehmenden als „Technische Fachkraft für Haftklebstoffe im Bereich Etiketten, Klebebänder und Sonderanwendungen (IHK)“.

## **Besonders geschätzt: Gespräche auf Expertenebene und Praxisnähe**

Die bisherigen Kurse an der PSA Academy haben ein sehr positives Feedback erhalten. Die Teilnehmer hoben den fruchtbaren Dialog auf Augenhöhe mit Trainern und Mentoren hervor, die über langjährige praktische Branchenerfahrung verfügen.

„Die Teilnahme am PSA-Seminar versetzt Verarbeiter und Anwender dieser Klebstoffe zielgerichtet in die Lage, geforderte Spezifikationen zu erfüllen oder auftretende Probleme zu lösen“, erklärt Thomas Herbert, Geschäftsführer der Polyschaum Packtechnik und Isoliermaterial GmbH. Er führt aus: „Nach der Teilnahme wird klar, dass das hier vermittelte Grundwissen bei leitenden Technikern in der Produktion mit PSA oder UV-Hotmelt-Klebern eigentlich unbedingt vorhanden sein muss. Die Art des Lehrgangs mit Tagespensum, Gesamtzeitaufwand, Struktur, Tiefgang in die jeweilige Materie, Wertigkeit des Abschlusses, Kompetenz und Freundlichkeit der Dozenten und Labormitarbeiter ist vorbildlich.“ Auch die praktische Ausbildung an den Maschinen im technischen Zentrum des Henkel Hotmelt Competence Center wurden sehr gut bewertet. Ein Beispiel für eine solche Schulung ist die typische Fehlersuche an der Beschichtungsanlage. „Gerade die Durchführung und Erläuterung einfacher und manueller Qualitäts- und Funktionstests sind bei den Teilnehmern auf großes Interesse gestoßen. Diese lassen sich problemlos in alltäglichen Anwendungsumgebungen replizieren“, erläutert Hacker.

### **Ausblick auf die nächsten PSA-Akademien**

Um eine individuelle Betreuung gewährleisten zu können, finden die Schulungen in kleinen Gruppen statt. Die begrenzte Zahl an Plätzen wird nach dem „First Come, First Serve“-Verfahren an die Bewerber aus der Industrie vergeben. Das nächste Training in deutscher Sprache findet vom 18. bis 22. Februar 2019 und vom 1. bis 3. April 2019 statt. Durch den großen Erfolg des Programms und die hohe Nachfrage auch aus anderen Regionen bereitet Henkel zudem derzeit eine Ausweitung der PSA Academy auf weitere Regionen vor.

Anmeldung und weitere Informationen unter [www.pressure-sensitive-solutions.com/en/meta/academy.html](http://www.pressure-sensitive-solutions.com/en/meta/academy.html).

### **Über Henkel**

Henkel ist weltweit mit einem ausgewogenen und diversifizierten Portfolio vertreten. Dank starker Marken, Innovationen und Technologien nimmt das Unternehmen mit seinen drei Geschäftsbereichen sowohl im Industrie- als auch im Endkundengeschäft führende Positionen ein. Henkel Adhesive Technologies ist weltweit führend im Klebstoffmarkt – in allen Industriesegmente rund um den Globus. In den Bereichen Wasch-/Reinigungsmittel und Schönheitspflege nimmt Henkel weltweit in vielen Ländern und Kategorien führende Positionen ein. 1876 gegründet, blickt Henkel auf eine mehr als 140 Jahre währende, erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurück. 2017 erzielte Henkel einen

Umsatz von 20 Milliarden Euro und ein bereinigtes Betriebsergebnis von rund 3,5 Milliarden Euro. Der Gesamtumsatz mit den jeweiligen Top-Marken der drei Geschäftsbereiche – Loctite, Schwarzkopf und Persil – betrug 6,4 Milliarden Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter – ein einsatzfreudiges und vielfältiges Team, vereint durch eine starke Unternehmenskultur, das gemeinsame Ziel nachhaltiger Wertschöpfung und ein gemeinsames Wertegerüst. Als anerkannte Führungskraft im Bereich Nachhaltigkeit nimmt Henkel Spitzenplätze in vielen internationalen Indizes und Rankings ein. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte [www.henkel.com](http://www.henkel.com).

**Bildmaterial ist unter <http://www.henkel.com/press> verfügbar.**

Kontakt Kerstin Hilbig  
Telefon +49 211 797-4858  
E-Mail [kerstin.hilbig@henkel.com](mailto:kerstin.hilbig@henkel.com)

Pressestelle: Rashid Elshahed  
+49 89 12445158  
[henkel.adhesive-technologies@emanatepr.com](mailto:henkel.adhesive-technologies@emanatepr.com)

Henkel AG & Co. KGaA

**Folgendes Material ist erhältlich:**



Demonstrationen von manuellen Funktionstests für die tägliche Nutzung sind für die Teilnehmer von hohem Wert



Im Mittelpunkt der Kurse steht der Dialog auf Augenhöhe mit Trainern, die über langjährige Praxiserfahrung verfügen



Die Bewertung von beschichtetem Material im Rahmen der praktischen Ausbildung an der PSA Academy